



Kooperationen mit Hochschulen in
den USA & Kanada 2022/23



Inhaltsverzeichnis

Stipendienausschreibung - Infos zu Laufzeiten und Stipendien	3
Stipendienausschreibung - Infos zur Bewerbung.....	4
TU-Austauschprogramme mit Universitäten in den USA.....	5
TU-Austauschprogramme mit Universitäten in Kanada	8
Transatlantic Science Students Exchange Program (TASSEP)	9
Partneruniversitäten im TASSEP in den USA	10
Partneruniversitäten im TASSEP in Kanada	11
Stipendium der Naumann-Etienne Foundation am Georgia Institute of Technology.....	12
Student Exchange Program (SEP) an der University of Washington, Seattle.....	15
Trainee Program (TP) bei der Boeing Company	16
Stipendien der Fulbright-Kommission	17
Eindrücke ehemaliger Austauschstudierender	18
Weitere Informationen zu den TUB-Austauschprogrammen.....	20
Platz für Notizen	22
Bewerbungsunterlagen für USA / Kanada	23
Kontakt und Beratung	24

Stipendiausschreibung – Infos zu Laufzeiten und Stipendien

PARTNERHOCHSCHULEN

Eine Übersicht aller Partneruniversitäten und Austauschprogramme in den USA und Kanada finden Sie ab Seite 5.

LAUFZEITEN

Auslandsaufenthalte mit dem **Besuch von Lehrveranstaltungen** werden für **ein Quarter** bzw. **ein Semester** angeboten (in Ausnahmen auch für ein akademisches Jahr). Die Zeiten des Aufenthalts im Ausland richten sich nach dem akademischen Kalender der jeweiligen Partneruniversitäten:

Besuch von Lehrveranstaltungen

- in den USA / Kanada in der Regel von **August/September bis April/Mai** (Programmbeginn in den USA immer mit dem Fall Term)

Es ist auch möglich, für **Abschlussarbeiten** die Austauschmöglichkeiten der TU Berlin zu nutzen. In diesem Fall werden Sie maximal für die laut Studienordnung für die Arbeit vorgesehene Anzahl von Monaten gefördert.

Abschlussarbeiten

- individuelle Laufzeiten von 3 - 6 Monaten

STIPENDIENLEISTUNGEN

- Erlass der Studiengebühren
- ggf. Leistungsstipendium der TU Berlin, abhängig von der Haushaltslage, bzw. Stipendium der Partnerhochschule (Teilstipendium)

BAföG-Empfänger/innen sollten umgehend nach ihrer Nominierung einen Antrag auf **Auslands-BAföG** beim zuständigen BAföG-Amt stellen. Das Auslandsstudium muss innerhalb der Förderungshöchstdauer absolviert werden.

Stipendiausschreibung – Infos zur Bewerbung

BEWERBUNGSVORAUSSETZUNGEN

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen an der TUB immatrikuliert sein und bei Stipendienantritt mindestens 3 erfolgreiche Semester in einem Bachelor-Studiengang absolviert haben. Es werden überdurchschnittliche Studienleistungen und gute Englisch- bzw. (für Kanada) Französischkenntnisse erwartet.

Bewerbungsabgabe bis spätestens...

Dienstag, 9. November 2021

einmal digital über Mobility Online **und** einmal postalisch (siehe S. 21)

Bitte beachten Sie, dass nur Bewerbungen berücksichtigt werden, die zur Abgabefrist vollständig vorliegen!

BEWERBUNGSUNTERLAGEN

Dokumente 1 - 11, siehe **Seite 23**

Die **Formulare** für eine Bewerbung sowie den **Bewerbungsleitfaden – Übersee** mit Hinweisen zum Erstellen bzw. Ausfüllen der einzelnen Dokumente finden Sie auf unseren Überseeseiten unter www.tu-berlin.de/?40499



TU-Austauschprogramme mit Universitäten in den USA



FÜR STUDIENZWECKE

Partnerhochschule, Stadt	Programm-verantwortliche	Studienfächer	TOEFL-Score
University of California über UCEAP, California	Int SB	Alle angebotenen Studienfächer (Einschreibung als undergraduate student, Durchschnittsnote mind. 2,5)	80
Emory University, Atlanta, Georgia	Prof. Bobenko Fak. II	Mathematik (nur Masterstudium), ggf. research assistantship	90
Georgia Institute of Technology, Atlanta, Georgia (für 2022/23 keine Bewerbung möglich)	Int SB	Alle angebotenen Studienfächer (Einschreibung als undergraduate Student)	95
		Siehe Programm der Naumann-Etienne Foundation auf S. 12, Achtung: gesonderter Bewerbungstermin!	100
University of Kentucky, Lexington, Kentucky	Prof. Rethmeier Fak. V	Alle angebotenen Studienfächer	71
University of Maryland, College Park, Maryland (für 2022/22 keine Bewerbung möglich)	Prof. v. Hirschhausen Dipl.-Ing. Oei Fak. VII	Wirtschaftsingenieurwesen (Schwerpunkt: Operations Research, Energy Economics und Renewable Energies), gute Studienleistungen	90
Wentworth Institute of Technology, Boston, Massachusetts	Prof. Neubauer Fak. III	Alle angebotenen Studienfächer	79

Partnerhochschule, Stadt	Programm-verantwortliche	Studienfächer	TOEFL-Score
Montana State University, Bozeman, Montana	Int SB	Alle angebotenen Studienfächer	80
University of Michigan, Ann Arbor, Michigan	Prof. Paschereit Fak. V	Ingenieurwissenschaften - insb. Phys. Ing.wiss., Bau- ingenieurwesen, Verkehrswesen sehr gute (!) Studienleistungen	100
University of Washington, Seattle, Washington	Int SB	Luft- und Raumfahrtwesen / verwandte Studienfächer (nur Masterstudium), siehe Stipendiausschreibung der Reinhardt-Abraham-Studienförderung S. 14	93
Davidson College, Davidson, North Carolina	Int SB	Alle angebotenen Studienfächer (nur undergraduate Studium), Höchstalter: 23 Jahre! Vollstipendium (Unterkunft und Verpflegung), Teaching Assistant für Deutsch (mit Vergütung)	80
Illinois Institute of Technology, Chicago, Illinois	Int SB	Architektur (nur Masterstudium), Nur halber(!) Studiengebührenerlass	100

FÜR ABSCHLUSSARBEITEN

vorbehaltlich der Betreuungszusage des US-Gastprofessors und des Betreuers an der TU Berlin – Bewerbungen außerhalb der üblichen Bewerbungsfrist werden über PROMOS eingereicht: www.tu-berlin.de/?97325

Partnerhochschule, Stadt	Programm-verantwortliche	Studienfächer	TOEFL-Score
University of Arizona, Tucson, Arizona	Prof. Paschereit, Fak. V	Luft- und Raumfahrttechnik und Maschinenbau, für Abschlussarbeiten "with focus on experimental fluid dynamics and flow control", Finanzielle Unterstützung seitens UA, Bewerbung direkt an der UA zum 1. Oktober oder 1. April, Ausschreibung unter www.tu-berlin.de/?13236	Nein, nur ZEMS
University of Maryland, College Park, Maryland	Energie- u. Verf. Technik: Prof. Ziegler, Anna Jahnke Fak. III	Energie- u. Verfahrenstechnik, Maschinenbau, Bauingenieurwesen, Elektrotechnik, ggf. research assistantship	Nein, nur ZEMS
Washington University, St. Louis, Missouri	Prof. Wolisz Fak. V	Techn. Informatik, Elektrotechnik, Informatik, ggf. research assistantship	Nein, nur ZEMS
Dartmouth College, Hanover, New Hampshire	Prof. Lang Fak. III	Biotechnologie und verwandte Fächer	Nein, nur ZEMS
Duke University, Durham, North Carolina	Prof. Schöll Fak. II	Physik, Bauingenieurwesen, Maschinenbau, Umwelttechnik und andere angebotene Ingenieurs- und Naturwissenschaften, (evtl. in Absprache mit Dozenten begrenzter Kursbesuch möglich)	Nein, nur ZEMS

TU-Austauschprogramme mit Universitäten in Kanada



Partnerhochschule, Stadt	Programm-verantwort- liche	Studienfächer	TOEFL-Score
University of Calgary, Calgary, Alberta	Int SB	Ingenieurwissenschaften: Antje-Graupe-Pryor-Stipendium (außer Bau- + Chemieingenieurwesen) <i>oder</i> TU- Teilstipendium	86
	Prof. Raisch W. Brandenburg Fak. IV	alle angebotenen Studiengänge	(einige Pro- gramme TOEFL 100)
Carleton University, Ottawa, Ontario (für 2022/23 keine Be- werbung möglich)	Int SB Prof. Kratzer Fak. VII	Wirtschaftswissenschaften und WI-Ings (keine ingenieurwissenschaftlichen Fächer!)	86 Writing / Speaking 22 Reading / Listening 20 IELTS 6,5 (einige Pro- gramme TOEFL 100)
École Polytechnique de Montreal, Montreal, Quebec	Int SB	alle angebotenen Ingenieurwissenschaften	Sprachzeugnis der ZEMS: für Studium: franz. für Studien- und Abschlussar- beiten: engl.
	Prof. Ziegler/ A. Jahnke Fak. III	Energietechnik (nur für Studien- und Abschlussarbeiten)	
McGill University, Montreal, Quebec	Int SB	Ingenieurwissenschaften: Antje-Graupe-Pryor-Stipendium (außer Bau- + Chemieingenieurwesen) <i>oder</i> TU- Teilstipendium	TOEFL 90, alle Scores mind. 20 IELTS 6,5 (einige Pro- gramme TOEFL 100)
University of Victoria, Victoria, British Columbia	Int SB Prof. Schüler-Springo- rum/ Dr. M. Funck Fak. I	Masterstudierende der Fak. I, insb. Interdisziplinäre Antisemitismusforschung (Kooperation mit der Faculty of Humanities der University of Victoria)	TOEFL 90, alle Scores mind. 20 IELTS 6,5 mind. 6.0 in all sections

Transatlantic Science Students Exchange Program (TASSEP)

Dieses Programm entstand 1994 aus Aktivitäten der ERASMUS-Koordinator/innen und soll in Zusammenarbeit mit ausgewählten nordamerikanischen Hochschulen für die Naturwissenschaften (Chemie, Physik, Mathematik, Biologie) im transatlantischen Rahmen fortgesetzt und weiterentwickelt werden.

PARTNERHOCHSCHULEN

Siehe Partneruniversitäten im TASSEP in USA / Kanada (ab Seite 10)

LAUFZEITEN

In der Regel ab August/September 2020 bis April/Mai 2021, ein oder zwei Semester

STIPENDIENLEISTUNGEN

- Erlass der Studiengebühren
- ggf. Leistungsstipendium der TU Berlin - abhängig von der Haushaltslage (Teilstipendium)

BAföG-Empfänger sollten möglichst umgehend nach ihrer Nominierung einen Antrag auf **Auslands-BAföG** bei dem zuständigen Auslands-BAföG-Amt stellen. Das Auslandsstudium muss innerhalb der Förderungshöchstdauer absolviert werden.

BEWERBUNGSVORAUSSETZUNGEN

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen an der TUB immatrikuliert sein und bei Stipendienantritt mindestens 3 erfolgreiche Semester in einem Bachelor-Studiengang absolviert haben. Es werden überdurchschnittliche Studienleistungen und gute Englisch- bzw. Französischkenntnisse erwartet. Bitte beachten Sie, dass nur Bewerbungen berücksichtigt werden können, die zur Deadline vollständig vorliegen.

Bewerbungsabgabe bis spätestens...

Dienstag, 9. November 2021

einmal digital über Mobility Online **und** einmal postalisch (siehe S. 21)

Bitte beachten Sie, dass nur Bewerbungen berücksichtigt werden, die zur Abgabefrist vollständig vorliegen!

BEWERBUNGSUNTERLAGEN

Dokumente 1 – 10, siehe **Seite 23**

Die **Formulare** für eine Bewerbung sowie den **Bewerbungsleitfaden** mit Hinweisen zum Erstellen bzw. Ausfüllen der einzelnen Dokumente finden Sie auf www.tu-berlin.de/?40499.



Partneruniversitäten im TASSEP in den USA

Partnerhochschule, Stadt	Programmverantwortliche	Studienfächer
University of Florida, Gainesville, Florida		
Purdue University, Lafayette, Indiana		
University of North Carolina, Chapel Hill, North Carolina		
North Carolina State University, Raleigh, North Carolina	Int SB	Physik, Chemie, Mathematik, Biologie
Franklin and Marshall College, Lancaster, Pennsylvania	Für Mathematik : Prof. Bobenko Fak. II	ggf. verwandte Fächer bei Belegung natur- wissenschaftlicher Kurse – bitte lassen Sie sich hierzu gesondert beraten!
Temple University, Philadelphia, Pennsylvania	Für Chemie : Prof. Süßmuth Fak. II	auch Studien- und Abschlussarbeiten
University of Oregon, Eugene, Oregon	Für Physik : Prof. Schöll Fak. II	Sprachnachweis: TOEFL
University of Washington, Seat- tle, Washington		
University of Delaware, Newark, Delaware		

Partneruniversitäten im TASSEP in Kanada



Partnerhochschule, Stadt	Programmverantwortliche	Studienfächer
University of Calgary, Calgary, Alberta		
Dalhousie University, Halifax and Truro, Nova Scotia	Int SB oder	Physik, Chemie, Mathematik, Biologie
McMaster University, Hamilton, Ontario	Für Mathematik : Prof. Bobenko Fak. II	ggf. verwandte Fächer bei Belegung naturwissen- schaftlicher Kurse – bitte lassen Sie sich hierzu geson- dert beraten!
Université de Montreal, Montreal, Quebec	Für Chemie : Prof. Süßmuth Fak. II	auch Studien- und Abschlussarbeiten Für englischsprachige Universitäten: TOEFL
Queen's University, Kingston, Ontario	Für Physik : Prof. Schöll Fak. II	Für französischsprachige Universitäten: Sprachzeugnis Französisch (ZEMS)
University of Saskatchewan, Saskatoon, Saskatchewan		

Stipendium der Naumann-Etienne Foundation für ein Master - Studium am Georgia Institute of Technology, Atlanta, Georgia

Die Naumann-Etienne Foundation fördert Studierende der Fachrichtungen **Informatik, Biotechnologie, Elektrotechnik** und **Wirtschaftsingenieurwesen**. Den Stipendiat/innen wird die Möglichkeit gegeben, ein ein-bis zweijähriges Masterstudium am Georgia Institute of Technology zu absolvieren.

Im Rahmen dieses Stiftungszweckes schreibt die Naumann-Etienne Foundation für Studierende der TU Berlin und weiterer Technischer Universitäten in Europa jährlich zwei bis drei Stipendien aus.

STIPENDIENLAUFZEIT UND -LEISTUNGEN

- Stipendienlaufzeit: bis zu 2 Jahre
- monatliche Stipendienrate (ca. \$ 1.000) für Lebensunterhalt und Unterkunft
- vollständige Übernahme anfallender Studiengebühren,
unter Berücksichtigung der Mitwirkung als Teaching Assistant
- jährliche Reisekostenpauschale für Hin- und Rückfahrt

BEWERBUNGSVORAUSSETZUNGEN

Bewerben können sich Studierende, die im Sommer 2021 ihr Bachelorstudium abschließen bzw. die im Wintersemester 2021/22 im Masterstudium in einer der folgenden Fachrichtungen eingeschrieben sind:

- Wirtschaftsingenieurwesen (nur für die technische Vertiefung!)
- Biotechnologie
- Elektrotechnik
- Informatik / Technische Informatik

AUSWAHLKRITERIEN

- gute bis sehr gute akademische Leistungen
- gute englische Sprachkenntnisse (TOEFL 100)
- überzeugende Begründung für das Studienvorhaben in den USA
- Persönlichkeitseigenschaften wie Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Aufnahmekriterien der ausgewählten Georgia Tech Fakultät (z.B. GRE-Test)

AUSWAHLVERFAHREN

Bewerbungen werden beim Referat Studierendenmobilität und internationale Studierende eingereicht. Die Auswahl erfolgt durch ein Auswahlgremium, dem Vertreter/innen der Naumann-Etienne Foundation und der TU Berlin angehören.

Bewerbungsabgabe bis spätestes

Donnerstag, 28. Oktober 2021

einmal digital über Mobility Online **und** einmal postalisch (siehe S. 21)

Bitte beachten Sie, dass nur Bewerbungen berücksichtigt werden, die zur Abgabefrist vollständig vorliegen!

BEWERBUNGSUNTERLAGEN

Dokumente 1 – 10, siehe **Seite 23**

Die **Formulare** für eine Bewerbung sowie den **Bewerbungsleitfaden – Übersee** mit Hinweisen zum Erstellen bzw. Ausfüllen der einzelnen Dokumente finden Sie auf den Überseeseiten unter www.tu-berlin.de/?40499



Stipendien der Reinhardt Abraham Studienförderung (RASF)

Die Reinhardt Abraham Studienförderung RASF wurde 1996 durch die gemeinsame Initiative der Boeing Company (BC) und der Deutschen Lufthansa AG (LH) in Erinnerung an den verstorbenen Vorstandsvorsitzenden Reinhardt Abraham ins Leben gerufen.

Während seiner Arbeit bei der Lufthansa stand Reinhardt Abraham stets in engem Kontakt zur Technischen Universität Berlin (TUB). Hier hatte er nicht nur Physik, Wirtschaftsingenieurwesen und Luftfahrttechnik studiert, sondern später auch Gastvorträge gehalten.

Ziel der RASF ist es, das Studium und die praktische Ausbildung von deutschen und amerikanischen Studierenden im Bereich der Luftfahrttechnik zu fördern und zu erweitern. Die RASF ist ein eigenständiges Programm innerhalb der Deutschen Lufthansa Berlin-Stiftung (DLBS).

Weitere Informationen unter: www.lufthansa-ju52.de

Die RASF bietet zwei Programme an:

- **Student Exchange Program (SEP)** an der University of Washington in Seattle
- **Trainee Program (TP)** bei der Boeing Company in Seattle



Student Exchange Program (SEP) an der University of Washington, Seattle

STIPENDIENLAUFZEIT UND -LEISTUNGEN

- sechs Monate (2 Trimester), Start im September 2022
- Reisekosten werden in Zusammenarbeit mit der Lufthansa von der RASF abgedeckt
- eine monatliche Stipendienrate (ca. US\$ 1.000) für Lebensunterhalt und Unterkunft

BEWERBUNGSVORAUSSETZUNGEN

Das SEP ist offen für Studierende aus der Luft- und Raumfahrttechnik oder verwandten Fächern, die bei Antritt des Auslandsaufenthalts den Bachelor abgeschlossen haben und sich bereits im Master befinden. Ihr Studium sollte sich mit Luft- und Raumfahrttechnik oder verwandten Fächern befassen. Es werden sehr gute Studienleistungen und sehr gute Englischkenntnisse erwartet. Außerdem müssen Sie die Voraussetzungen für den Erhalt eines US-Visums erfüllen.

Bewerbungsabgabe bis spätestens...

Dienstag, 9. November 2021

einmal digital über Mobility Online **und** einmal postalisch (siehe S. 21)

Bitte beachten Sie, dass nur Bewerbungen berücksichtigt werden, die zur Abgabefrist vollständig vorliegen!

BEWERBUNGSUNTERLAGEN

Dokumente 1 – 10, siehe **Seite 23**

Die **Formulare** für eine Bewerbung sowie den **Bewerbungsleitfaden** mit Hinweisen zum Erstellen bzw. Ausfüllen der einzelnen Dokumente finden Sie auf den Überseeseiten unter www.tu-berlin.de/?40499.

Trainee Program (TP) bei der Boeing Company

Das Ziel des Trainee Program ist es, qualifizierten Kandidat/innen einen tiefergehenden Einblick in ihr zukünftiges Arbeitsgebiet und erste Arbeitserfahrungen zu ermöglichen. Jeder Trainee wird in Einrichtungen der Boeing Company in Seattle eingesetzt werden, um Erfahrungen in den verschiedenen Bereichen der zivilen Luftfahrt zu sammeln.

STIPENDIENLAUFZEIT UND -LEISTUNGEN

- bis zu sechs Monate, Start entweder September 2022 oder März 2023
- Reisekosten werden in Zusammenarbeit mit der Lufthansa von der RASF abgedeckt
- Visakostenübernahme
- angemessenes Gehalt von der Boeing Company

BEWERBUNGSVORAUSSETZUNGEN

Das TP ist offen für Masterstudierende aus den Bereichen Ingenieurwesen, Wirtschaft, Informatik oder verwandten Fächern. Ihr Studienschwerpunkt sollte auf Luft- und Raumfahrt oder ähnlichen Bereichen liegen. Es werden sehr gute Studienleistungen und sehr gute Englischkenntnisse (ZEMS-Sprachnachweis, TOEFL, etc.) erwartet. Außerdem müssen Sie die Voraussetzungen für den Erhalt eines US-Visums erfüllen.

Bewerbungsabgabe bis spätestens...

Dienstag, 9. November 2021

einmal digital über Mobility Online **und** einmal postalisch (siehe S. 21)

Die Kandidat*innen werden von Repräsentant*innen der Boeing Company und Lufthansa ausgewählt.

Bitte beachten Sie, dass nur Bewerbungen berücksichtigt werden, die zur Abgabefrist vollständig vorliegen!

BEWERBUNGSUNTERLAGEN

Dokumente 1 – 10, siehe **Seite 23**

Die **Formulare** für eine Bewerbung sowie den **Bewerbungsleitfaden** mit Hinweisen zum Erstellen bzw. Ausfüllen der einzelnen Dokumente finden Sie auf den Überseeseiten unter www.tu-berlin.de/?40499.

Stipendien der Fulbright-Kommission



Das Fulbright Programm bietet im Rahmen eines akademischen und interkulturellen Austauschs mit den USA Förderprogramme für Studierende an. Die Stipendien dienen der Vertiefung des fachlichen Studiums im Rahmen eines Vollzeitstudiums an anerkannten amerikanischen Hochschulen in den USA. Das Fulbright Programm ist vor allem in den USA sehr renommiert. Studierende, die einen Teil ihres Studiums an einer Hochschule in den USA absolvieren möchten, können unter www.fulbright.de die aktuellen Ausschreibungen einsehen.

STUDIENSTIPENDIEN

- für Studienvorhaben von vier- bis neunmonatiger Studiendauer (im graduate Bereich)
- Stipendium in Höhe von z.Z. bis zu US\$ 3.850 pro Studienmonat (es wird erwartet, dass sich die Stipendiat*innen bei höheren Kosten an der Finanzierung des Studienaufenthaltes durch eigene Mittel beteiligen)

Bewerbungstermin (direkt bei Fulbright)

für das akademische Jahr 2022/23 **voraussichtlich August 2021**

siehe www.tu-berlin.de/?150387

REISESTIPENDIEN

- nur für Teilnehmende der TU Berlin USA-Austauschprogramme (im undergraduate und graduate Bereich)
- Reisekostenpauschale von voraussichtlich 1.350€
- plus Nebenkostenpauschale von 650€

Bewerbungstermin (im Bereich INT SB)

für das akademische Jahr 2022/23 **voraussichtlich Januar 2022**

(siehe www.tu-berlin.de/?150387)

BEWERBUNG

Die Bewerbungsvoraussetzungen, Bewerbungshinweise und -unterlagen sind auf der Fulbright-Website www.fulbright.de zu finden und für die Reisestipendien spätestens zum Abgabetermin in Raum H 0041b einzureichen.

Eindrücke ehemaliger Austauschstudierender

NEUE ERFAHRUNGEN UND HERAUSFORDERUNGEN

„Wenn Ihr den Winter nicht vertragt – bleibt zu Hause! In meinem Fall hat es im Oktober angefangen zu schneien und mir wurde gesagt, dass der Winter wohl mindestens bis März anhält. Solltet Ihr schon Probleme mit deutschen Wintern haben, stellt Euch die Frage, ob Ihr gefühlten Temperaturen von bis zu -45 Grad (Realtemp. -34 Grad) gewachsen seid. Das war der extremste Wert, der mir bisher untergekommen ist. Schnee zu haben ist auch toll, aber wird lästig, wenn Ihr bei der Abkürzung über die Wiese zur Bushaltestelle mal eben 60cm im Schnee einsinkt.“

Student der Energie- und Prozesstechnik,
University of Waterloo

„Die ersten Tage hat man dann Aha-Momente, wenn man mitbekommt, wie es in den Staaten läuft. Ich bin auch in einige Gespräche mit Amerikanern geraten, weil ich noch nicht ganz wusste, wie man es in Übersee so macht. Zum Beispiel wurde ich an der Ampel angesprochen, weil ich als einziger auf grün bzw. „walk“ gewartet hatte oder bin an der leeren Museumskasse von Bunker Hill mit der Kassierein ins Gespräch gekommen, weil ich auf die Standardbegrüßung der Amerikaner „Hi, how are you“ tatsächlich mit „Fine! How are you?“ geantwortet hatte.“

Wirtschaftsingenieurstudent,
University of Massachusetts at Amherst

„Bei meinem Landeanflug auf San Francisco startete ich begeistert aus dem Fenster. Die rechtwinkligen Straßen und Reihen von identischen Häusern machten mir klar: Ich ging tatsächlich nach Amerika! Nach einer ziemlich langen Wartezeit in der Schlange vor den Zollbeamten, gelangte ich endlich zu den Kofferbändern, griff meinen Rucksack und verließ den Flughafen. „Welcome to San Francisco“ stand an den Wänden, und ich war überglücklich.“

Wirtschaftsingenieurstudent,
University of California at Berkeley

„Zum Public Transit kann ich leider nur sagen, dass man sich danach NIE wieder über die BVG beschwert. Busse kommen nur alle 30 Minuten, einige wenige kommen zur Hauptbetriebszeit alle 10 Minuten. Leider gibt es an den Bushaltestellen keine Fahrpläne und auch im Bus werden keine Stationen angesagt. Einzig an den Haltestellen-schildern gibt es Nummern, über die man mit internetfähigem Handy und einer App die nächsten Abfahrtszeiten nachschauen kann. Um zu wissen, wann ich aussteigen musste, habe ich immer in Google Maps mir die Route anzeigen lassen und dann meinen Standpunkt per GPS verfolgt. Es ist genauso abenteuerlich, wie es klingt. [...] Leider ist auch am Wochenende um halb 2 Betriebsschluss.“

Biotechnologiestudentin, University of Calgary

EINDRÜCKE VON NORDAMERIKA

„Zusage für TASSEP, Zusage für die University of Saskatchewan. Die Zusage war zum einen eine Erlösung, zum anderen dachte ich aber, was will ich eigentlich in Saskatoon. Ich hatte mir die Uni zwar als Drittwunsch notiert, musste mich aber selber mehrmals überzeugen, denn es war genau, was ich wollte. Eine gute Uni in einem komplett anderen Umfeld. Sehr kalter Winter, sehr kleine Stadt, Schnee von November bis April und viele andere kleine Sachen. [...]

Insgesamt finde ich Saskatoon echt ideal für einen Austausch, weil man sich ständig über den Weg läuft und es sich nicht in einer großen Stadt verläuft. Es gibt eine Straße (Broadway) mit netten Geschäften und Cafes und das "Stadtzentrum" mit ein paar Clubs und Bars und einem Kino und einem großen Shoppingzentrum. Obwohl es nicht extrem viele Möglichkeiten gibt, wird es aufgrund der Studentendichte nicht langweilig.“

Physikstudent, University of Saskatchewan

„Calgary ist die viertgrößte Stadt Kanadas und liegt in der ressourcenreichen Provinz Alberta, die so leicht als das kanadische Texas verschrien ist. Um ein wenig die Dimensionen dieser Stadt zu verdeutlichen: Auf einer Fläche, die größer ist als die von New York, wohnen gerade mal 1,1 Millionen Menschen. Die Stadt ist relativ jung und verdankt ihre Entwicklung zur Großstadt und das stetige Wachstum vor allem der ansässigen Ölindustrie. Das Zentrum der Stadt, das nur so von Hochhäusern strotzt, hat sich erst in den letzten Jahren auch zu einem kulturellen und künstlerischen Treffpunkt entwickelt. Bekannt ist Calgary aber vor allem für die Austragung der olympischen Spiele 1988 [...] und das jähr-

lich im Juli stattfindende Cowboy-Volksfest Stampede, bei dem die Stadt wohl aus allen Nähten platzen soll. Das Besondere an Calgary ist aber vermutlich seine bezaubernde Lage: Ob aus dem 6. Stock der Uni-Bibliothek, einem der höheren Stockwerke des Wohnheims Aurora oder vom Calgary Tower – in nicht allzu weiter Ferne kann man die eleganten Bergspitzen der Rocky Mountains entdecken. In nicht mal zwei Stunden Autofahrtzeit (für kanadische Verhältnisse eine lachhaft geringe Distanz) kann man mitten im Banff Nationalpark sein und sich von der wunderschönen Natur berieseln lassen.“

Studentin des Wirtschaftsingenieurwesens,
University of Calgary

UNSERE PARTNERUNIVERSITÄTEN

„Im Großen und Ganzen ist das System hier verschulter als in Deutschland. So verteilen z.B. manche Professoren gerne mal Süßigkeiten an Halloween. Der Aufwand während des Semesters ist meistens viel größer als am Ende des Semesters. Man muss zahlreiche Assignments, Midterms, Quiz, Präsentationen und Gruppenprojekte schreiben oder halten. Gerade als Ingenieurstudent, der gerne alles auf den letzten Drücker macht, kann man schon an seine Grenzen kommen. Es wird hier sehr viel Wert darauf gelegt, dass man vorbereitet in seine Kurse kommt und unbedingt seine Readings erledigt.“

Studentin des Wirtschaftsingenieurwesens,
University of Calgary

„Wenn Du eine Universität wie in einem der vielen amerikanischen College-Filme erwartest, dann muss ich sagen, dass du an der University of Oklahoma genau richtig bist! Es gibt wahrscheinlich kaum eine Universität, an der man das „echte Amerika“ besser kennen lernen kann als an der OU. Der Campus ist wunderschön und bietet einiges für das Auge. Überhaupt ist die Ausstattung der Universität nicht mit der einer Deutschen zu vergleichen.“

Student der Stadt- und Regionalplanung,
University of Oklahoma

WAS ZU SAGEN BLEIBT

„Auch nach dem kompletten Aufenthalt kann ich sagen, dass die Entscheidung mich für das Austauschprogramm zu bewerben und die Nominierung angenommen zu haben eine der besten Entscheidungen in meinem bisherigen Leben war.“

Student der Technischen Informatik,
University of Oklahoma

„Im Nachhinein kann ich sagen, dass sich all der Aufwand gelohnt hat und ich jedem empfehlen würde zu versuchen ein Semester im Ausland zu verbringen. Ich werde meine Zeit in Michigan nie vergessen, habe tolle Menschen aus aller Welt getroffen und die “time of my life“ gehabt!“

Student der Luft- und Raumfahrttechnik,
University of Michigan

Weitere Informationen und Erfahrungsberichte finden Sie in
der Infothek im Campus Center!

Weitere Informationen zu den TU-Austauschprogrammen

Infoveranstaltungen

29. April 2021, 16:15 Uhr

(siehe www.tu-berlin.de/?188800)



Infothek im Campus Center (Sprechzeiten siehe Rückseite)

Erstberatung und Handbibliothek mit

- Erfahrungsberichten ehemaliger Stipendiaten
- Infomaterialien der Partneruniversitäten

INTERNET

Weitere Informationen, Bewerbungsformulare, Termine sowie ggf. neue Partneruniversitäten und Austauschmöglichkeiten unter: www.tu-berlin.de/?5190

- Austauschprogramme Übersee
www.tu-berlin.de/?13235
- Summer and Winter Schools
www.tu-berlin.de/?51464
- Stipendien für Freemover – PROMOS
www.tu-berlin.de/?97325

SPRACHZEUGNISSE

In der Regel möchten unsere Partneruniversitäten ein TOEFL-Sprachzeugnis. Bitte recherchieren Sie selbstständig, ob Ihre gewünschte(n) Zieluniversität(en) auch andere Sprachnachweise akzeptieren.

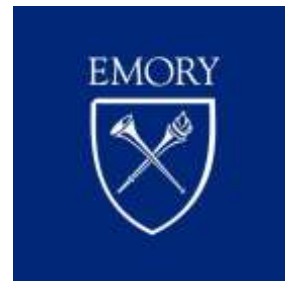
- **TOEFL**
www.ets.org/toefl
- **ZEMS**
www.zems.tu-berlin.de

WICHTIGER HINWEIS

Bei Anmeldung zu den ETS Tests (TOEFL/GRE) geben Sie bitte als Empfänger der Testergebnisse das Büro für Internationales mit der **Institution Code Number 6528** an!

Postadresse für die Einreichung von Bewerbungsunterlagen:

Technische Universität Berlin
Studierendenmobilität & Internationale Studierende
Internationales, Sekr. INT SB
Straße des 17. Juni 135
10623 Berlin



McGill



Platz für Notizen

Bewerbungsunterlagen für USA / Kanada

Folgende Unterlagen sind anzufertigen und

- digital im Online-System hochzuladen **und**
- **1x** als Papierversion postalisch (siehe S. 21) einzureichen



Formulare und Bewerbungsleitfaden Übersee unter http://www.tu-berlin.de/?40499		USA/ Kanada	TAS SEP	Nau. Etie.	RASF (SEP)	RASF (TP)
1.	Bewerbungsbogen der TUB: Online-Erstellung und Ausdruck über das Mobility-Online Portal	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
2.	Lückenloser Lebenslauf (engl. und/oder frz./dt. - je nach Unterrichtssprache) tabellarisch, 1 - 2 Seiten.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.	Statement of Purpose (engl. und/oder frz./dt. - je nach Unterrichtssprache) 1 - 2 Seiten Motivationsschreiben über akademische und persönliche Beweggründe sowie Ziele des Auslandsstudiums	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
4.	Ausführlicher Studienplan (engl. und/oder frz./dt. - je nach Unterrichtssprache) mit Kursauflistung für das beabsichtigte Studium an der gewünschten Universität bzw. ausführliche Projektbeschreibung und je eine Betreuungszusage von der TU Berlin und der Partnerhoch- schule für Studien- und Abschlussarbeiten	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
	Bei mehreren Prioritäten	3. + 4. Statement of Purpose und Ausführlicher Studienplan zugeschnitten auf die <i>zweite</i> Hochschulpriorität	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
		3. + 4. Statement of Purpose und Ausführlicher Studienplan zugeschnitten auf die <i>dritte</i> Hochschulpriorität	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
5.	Studienplan bis zur geplanten Abreise (TU-Formular D1)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	
6.	Kopie des Bachelorzeugnisses sofern vorhanden, mit englischer Übersetzung (TU-Formular G3)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
7.	Nachweis über Studienleistungen (auf Deutsch UND Englisch) - aktueller QISPOS-Ausdruck UND eigene englische Übersetzung auf TU-Formular C1	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
8.	Kopie des Abiturzeugnisses (keine Übersetzung)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
9.	USA: 2 Hochschullehrenden-Gutachten - Letter of Recommendation (auf Englisch, ggf. Formular B2 benutzen) UMichigan (bei graduate studies) und Georgia Institute of Technology erfordern 3 Gutachten Kanada: 1 Hochschullehrenden-Gutachten - Letter of Recommendation (auf Englisch, ggf. Formular B2 benutzen)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Nur 1 HLG
10.	TOEFL (Test of English as a Foreign Language), ggf. Sprachzeugnis der ZEMS	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
11.	Kopie des Reisepasses Reisepass muss für die gesamte Laufzeit des Auslandsaufenthaltes gültig sein!	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
12.	Architekten/Planer: Arbeitsproben (auf USB-Stick)	<input checked="" type="checkbox"/>				

ABGABEREIHENFOLGE:

PRIORITÄT 1 PRIORITÄT 2 PRIORITÄT 3

1. 2. 3. 4. 3. 4. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10.

Kontakt und Beratung

INFOTHEK

Erstinformation, Bewerbungsberatung, Erfahrungsberichte

Campus Center

Raum: H 0030

Telefon: 314 - 78809 und - 21287

Fax: 314 - 24067

infothek@tu-berlin.de

www.tu-berlin.de/?5190

Sprechzeiten: Di, Do 9.30 - 12.30 Uhr

USA

PROGRAMMBERATUNG / PROGRAMMENTWICKLUNG

Beratung & Betreuung von Studierenden / Programmkoordination

Olaf Christoph-Reupke

Raum: H 0041b

Telefon: 314 - 71464

olaf.reupke@tu-berlin.de

Sprechzeiten: Di, Do 9.30 - 12.30 Uhr

KANADA

PROGRAMMBERATUNG

Beratung & Betreuung von Studierenden

Sina Raddatz

Raum: H 0043

Telefon: 314 - 24799

s.raddatz@tu-berlin.de

Sprechzeiten: Di, Do 9.30 - 12.30 Uhr

PROGRAMMENTWICKLUNG

Programmkoordination

Uta Kirchner

Raum: H 0045

Telefon: 314 - 25648

uta.kirchner@tu-berlin.de

Sprechzeiten: Di, Do 9.30 - 12.30 Uhr

(nach vorheriger Vereinbarung per Email)



www.facebook.com/internationalOfficeTUBerlin

Stand: April 2021

TU Berlin | Straße des 17. Juni 135 | 10623 Berlin